

Das Kursprogramm der Qualifizierung zum Natur- und Kulturführer 2019

Abendvorträge, 12+1 Info-Abend

jeweils dienstags, 19:00 bis 21:00 Uhr
Friedberg, vhs, Friedensstraße 18

Exkursionen 9 + 1 Rhetorik-Tag = 10

jeweils samstags, 10:00 bis 16:00 Uhr
wechselnde Orte

Informationsabend 05.02.2019

unter Teilnahme von:

für den WK: LR Jan Weckler

für die VHS: n. n.

für die NKF: Annette Miksch

- | | |
|--|---|
| <p>1 26.02.2019 Kerstin Baer, Stadt Nidda, DVG
Geologie und Bodenkunde von Wetterau und Umgebung:
Überblick über die erdgeschichtliche Entwicklung der Region, Entstehung der Böden, geologische Besonderheiten.</p> | <p>02.03.2019 Kerstin Baer, Stadt Nidda, DVG
Geologische Besonderheiten im südlichen Vogelsberg:
Mit dem Rad werden verschiedene geologisch interessante Stationen angefahren, die Besonderheiten herausgearbeitet.</p> |
| <p>2 05.03.2019 Dr. Doris Jensch, NKF
Naturraum Wetterau und Umgebung; Klima, Wasser.:
Besonderheiten des Klimas in der Wetterau und die Auswirkung auf Landwirtschaft und Tourismus; Gewässernetz und Reliefmerkmale.</p> | <p>16.03.2019 Dr. Tim Mattern, WK
Landwirtschaft, Naturschutz, Auenverbund:
Erkundung der „Salzwiesen von Selters“, „Nidderau Stockheim“, ein Renaturierungsprojekt, bei dem zur Pflege auch Heckrinder (und Konik-Pferde) eingesetzt werden und „Hesselrundweg“, mit Vogelbeobachtung.</p> |
| <p>3 26.03.2019 Jannick Volz, WK
Landwirtschaft, Entwicklung u. Perspektive:
Entwicklung der Anbautechniken, Viehhaltung, Agrartechnik und Lebensbedingungen der ländlichen Bevölkerung vom Beginn der Neuzeit bis heute.</p> | <p>30.03.2019 GF Museum, Richard Golle, NKF
Landwirtschaft früher und heute
Ausführliche Führung durch den Vogelsberggarten, einem Kleinod der Biodiversität sowie das Umfeld der Burgruine. Nachmittags Führung durch das Museum im Vorwerk Ulrichstein mit alten landwirtschaftlichen Geräten.</p> |
| <p>4 09.04.2019 Anna Eva Heinrich, WK
Flora und Fauna:
Pflanzen der Region, auch im Wandel der Zeit, Feldbewohner der Wetterau, sowie die Geschichte und Instrumente des regionalen Naturschutzes.</p> | <p>13.04.2019 Beate Schubert, NKF
Flora in Wald, Wiese und Acker:
Bestimmung von Pflanzen aus den verschiedenen Lebensräumen sowie Hinweise zur Verwendung, Pflanzensymbolik und -märchen, Lißberg. Musikinstrumentenmuseum u. Kneipp-Anlage</p> |
| <p>5 30.04.2019 Annette Miksch, NKF
Führungskonzeption:
Herangehensweise an die Erstellung neuer Führungen; Beachtenswertes bei der Streckenkonzepktion, Zeitplanung und Recherche.</p> | <p>04. und 05.05.2019 Sabine Hornig, VHS
Rhetorik, Methodik, Didaktik:
Praktische Übungen zum Reden vor Gruppen; Begrüßung, Abschluss und bewältigen von schwierigen Situationen.
Die Teilnehmergruppe wird geteilt!</p> |

- | | |
|---|--|
| <p>6 21.05.2019 Dr. Jörg Lindenthal, WK
 Kulturgeschichte 1
 Steinzeit, Kelten, Römer:
 Charakteristika der einzelnen Epochen, herausragende bauliche Überreste dieser Kulturepochen und deren Fundstätten in der Region.</p> | <p>25.05.2019 Annette Miksch, NKF
 Kulturgeschichte 1 (Vor- und Frühgeschichte): Glauberg
 Besuch des archäologischen Parks Glauberg mit Begehung des 20 ha großen Außengeländes sowie Museumsbesuch.</p> |
| <p>7 04.06.2019 Dr. Angela Metzner, NKF
 Kulturgeschichte 2: Mittelalter:
 Herrschafts- und Siedlungsstrukturen, Bauern, Adel und Kirche, von der Blütezeit bis zum Verfall im späten Mittelalter durch Pest und Kriege; Relikte aus dieser Epoche in Wetterau und Vogelsberg.</p> | <p>08.06.2019 Annette Miksch, Beate Schubert, NKF
 Kulturgeschichte 2 (Mittelalter): Ortenberg
 Am Beispiel einer Führung in Gewandung werden Sehenswürdigkeiten von Ortenberg besichtigt, darin eingebettet eine Themenführung zu den Heilkräutern der Marienkirche und dem Mariengarten, ggf. noch Kloster Konradsdorf.</p> |
| <p>8 25.06.2019 Dr. Angela Metzner, NKF
 Wirtschaftsgeschichte 1
 Straßen und Handel:
 Altstraßen aus der Vorzeit: Bau, Aussehen und Pflege; Vor- und Nachteile des Wegenetzes und sein zeitlicher Wandel bis zum heutigen ÖPNV.</p> | <p>29.06.2019 Annette Miksch, NKF
 Wirtschaftsgeschichte (Straßen und Handel): Friedberg
 An wichtigen Handelswegen liegen Burg und Stadt Friedberg seit alten Zeiten; Highlights aus den Mittelalter erwarten uns sowie tiefe Einblicke und weite Fernblicke.</p> |
| <p>9 13.08.2019 Dr. Angela Metzner, NKF
 Wirtschaftsgeschichte 2
 Salz und Bäderkultur:
 Von der keltischen Salzgewinnung über den mittelalterlichen Salzsieder bis zur neuzeitlichen Bäderkultur in Bad Salzhausen und Bad Nauheim.</p> | <p>17.08.2019 Dr. Angela Metzner, NKF
 Niddaroute und Salzsieder in Bad Salzhausen
 Die Naturschönheiten und geologischen Besonderheiten der Region werden auf einer Fahrradtour anschaulich dargestellt. Start ab Nidda Bhf, Bergaufstrecke mit dem Vulkan-Express.</p> |
| <p>10 27.08.2019 Dr. Karin Schrader
 Architektur und Baustile:
 Baustile und ihre Merkmale, von Romanik, Gotik bis Jugendstil mit charakteristischen Beispielen aus der Region.</p> | <p>Dieses Thematik wurde in den 3 vorangehenden Exkursionen bereits mitbehandelt.</p> |
| <p>11 10.09.2019 Dr. A. Metzner/ C. Dörr, WK
 Touristische Infrastrukturen: Radrouten, Wanderwege, Museen:
 Vorstellung touristisch relevanter Routen, Gastronomie und Beherbergungsbetriebe sowie deren Vermarktungspartner, die Tourismusbüros.</p> | <p>14.09.2019 Dr. Angela Metzner
 Touristische Infrastruktur:
 Beispielhaft werden mit dem Fahrrad Teilstücke des Vulkanradweges und der Bonifatiusroute erkundet. Start in Glauburg-Stockheim, Bergaufstrecke mit dem Vulkan-Express.</p> |
| <p>12 24.09.2019 n.n.
 Marketing:
 Kostenberechnung, Haftungsfragen und Werbemöglichkeiten bilden den Schwerpunkt.</p> | |

Im Anschluss an den Kurs besteht die Möglichkeit, an einer schriftlichen, und wenn diese bestanden wurde, an einer praktischen Prüfung teilzunehmen und somit ein Zertifikat zum Natur- und Kulturführer zu erhalten.

Voraussichtlicher Termin für die **schriftliche Prüfung**: 15. 10. 2019, abends, Friedberg

Voraussichtlicher Termin für die **praktische Prüfung**: 26. 10 2019, ganztägig, Büdingen.

Die Kursteilnehmer erhalten rechtzeitig vor den Exkursionen die genauen Treffpunkte.

Der Kurs wird 425,- Euro kosten.

Dem Kurs ist ein Info-Abend vorangestellt. Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte schriftlich (Kurs Nummer: SMA 10 108 H1) bei der VHS-Wetterau zum kostenfreien Info-Abend an.

Abkürzungen:

DVG: Deutsche Vulkanologische Gesellschaft

NKF: Natur- und Kulturführer

WK: Wetteraukreis